

EVR

EVR - Vor Ort in Rudolstadt

EVR wieder bei Schulanfang dabei



Am 2. September 2006 war Schuleinführung. Auch in diesem Jahr war die EVR wieder in allen vier Grundschulen Rudolstadts unterwegs: der Anton-Sommer-Schule, der Freien Fröbelschule Cumbach, der Grundschule Rudolstadt-West und in der Grundschule Schwarzau und überraschte die Erstklässler mit kleinen Geschenken. Unter anderem waren ein reflektierender Regenschirm mit Verkehrszeichen, wunderschöne Brotdosen, Malhefte und natürlich unser Rudi in Plüsch dabei.

Kindern geht ein Licht auf



Den Kindern der „Villa Kunterbunt“ sponserte die EVR Taschenlampen. Diese brauchten sie für eine Nachtwanderung. Zusammen mit Ihren Betreuerinnen gingen sie los, um die Rudolstädter Umgebung zu erkunden.

Energie
Rudi



Rudi fährt Erdgas

Das Wartehäuschen an der Bushaltestelle vor der EVR hat eine neue Gestaltung erhalten. Unser Maskottchen Rudi fährt jetzt günstig und umweltschonend mit Erdgas an der Oststraße entlang. Auch an der ESSO-Station in der Schwarzburger Chaussee kann man Rudi mit seinem Erdgasauto sehen.



EVR bildet aus!

Zwei jungen Menschen bietet die EVR wieder die Möglichkeit, Bürokauffrau zu werden. Nicole Bähring und Joelin Fischer haben am 1. September ihre Ausbildung begonnen.



Rudi - Blatt jetzt auch Online

Das Rudi - Blatt gibt es jetzt auch Online. Besuchen Sie einfach unsere Internetseite www.ev-rudolstadt.de und klicken Sie sich durch zum Kundenservice. Unter der Rubrik „Kundeninfo“ können Sie alle Neuigkeiten der EVR nachlesen.

Die Heizsaison beginnt ... Erdgasheizung contra Holzpellettheizung

Die Entscheidung für ein Heizsystem will gut überlegt sein. Neben Komfort und Umweltschutz spielen vor allem Effizienz und Kosten eine Rolle. Kein Wunder, dass sich drei Viertel der Bauherren für Erdgas entscheiden. Denn der moderne Energieträger ist nicht nur umweltschonend, sondern auch günstig. Allerdings gibt es die Möglichkeit einer Holzpellettheizung. Die Pellets werden aus unbelastetem Naturholz hergestellt und gern im Einfamilienhaushalt eingesetzt. Die Brennstoffkosten verlocken, der Vollkostenvergleich erschreckt hingegen. Die Investitionskosten für den Kessel sind erheblich, seine Vielzahl mechanischer Teile ist darüber hinaus reparaturanfälliger. In den meisten Vergleichen fehlen außerdem die erhöhten Hilfsenergiekosten. Auch der Lagerraum für die Brennstoffbevorratung, der zudem absolut trocken sein muss, steigert die Kosten.

	Erdgas BW DHZ	Holzpellets
Kapitalgebundene Kosten	999,- Euro / a	2063,- Euro / a*
Betriebsgebundene Kosten	130,- Euro / a	360,- Euro / a
Verbrauchsgebundene Kosten	925,- Euro / a	686,- Euro / a
Summe	2.054,- Euro / a	3.109,- Euro / a

Legende zur Tabelle:

- Kapitalgebundene Kosten = Aufwendungen für Investition und Installation
- Verbrauchsgebundene Kosten = Aufwendungen für Energie
- Betriebsgebundene Kosten = Aufwendungen für Wartung, Reinigung und Versicherung
- * staatliche Förderung berücksichtigt

Quelle: ASUE

Negative Bilanz für Pellets

Pellets haben einen geringeren Wirkungsgrad als Erdgas, man benötigt daher vergleichsweise mehr Brennstoff. Beim Vollkostenvergleich erweist sich die Erdgasheizung als die wirtschaftlichere Lösung.

Erdgas - Eine echte Alternative

Beim wirtschaftlichen wie umwelttechnischen Vergleich mit Pellets liegt Erdgas klar vorn. Erdgas verbrennt emissionsarm, partikelfrei und außerordentlich sparsam.

Laut einer Studie ist die Feinstaubbelastung einer mit Holz befeuerten Anlage circa 3.000-mal so hoch wie bei einer Erdgasheizung. Die Erdgasheizung ist in der Anschaffung preiswert, anspruchslos in der Wartung und zudem auch noch raumsparend.



Tipps zum richtigen Heizen und Lüften

Für die Behaglichkeit in den vier Wänden ist in erster Linie die optimale Raumtemperatur verantwortlich. Doch auch frische Luft, nicht zu feucht und nicht zu trocken, trägt zum Wohlbefinden bei. Hierfür sorgt ein gutes Zusammenspiel von Heizung und Lüftung.

Wir haben für Sie ein paar Tipps zusammengestellt, mit denen Sie Ihr Wohlfühl-Raumklima mit möglichst wenig Energieverbrauch erreichen können.

Richtig Heizen

Sinkt die Raumtemperatur um 1 Grad, kann das bis zu 6 Prozent der Heizenergie einsparen. Für ein gesundes Raumklima reicht es, Wohn- und Arbeitszimmer auf 20°C zu erwärmen. In Küche und Schlafzimmer liegt die optimale Temperatur bei 18°C, in Fluren bei 15°C. Bei Abwesenheit oder nachts ist es sinnvoll, die Temperatur zu senken. Allerdings sollte die Heizung auch bei längerer Abwesenheit nicht ganz abgedreht werden. Es ist teurer, ausgekühlte Räume wieder aufzuheizen, als die Heizung auf niedriger Stufe laufen zu lassen.

Richtig Lüften

Richtiges Lüften spart Energie und fördert ein gesundes Raumklima. Durch undichte und angekippte Fenster geht wertvolle Energie verloren. Fenster sollten deshalb stets gut schließen. Bei Frost sollte man jeweils zwei bis drei Minuten, bei Plusgraden fünf bis zehn Minuten mit weit geöffneten Fenstern lüften. In dieser Zeit sollte die Heizung allerdings abgedreht sein. Um Feuchte- und Schimmelschäden zu vermeiden, sollte man unbenutzte Räume im Winter nicht auskühlen lassen, sondern leicht temperieren und lüften.

Herausgeber:
Energieversorgung Rudolstadt GmbH
Oststraße 18 • 07407 Rudolstadt
Abteilung: Vertrieb
Tel. 444-0 • Fax: 444-248
E-Mail:
vertrieb@ev-rudolstadt.de